












Gesellschaftslehre - Doppeljahrgangsstufe 5/6



Gesellschaftslehre (fächerintegriert):			
Politik	Wirtschaft	Erdkunde	Geschichte
Kompetenzen bis zum Ende der Jahrgangsstufe 6 (hier zentral zur schnellen Orientierung aus dem Kernlehrplan aufgeführt) Die Schülerinnen und Schüler ...			
Sachkompetenzen (SK)	Methodenkompetenzen (MK)	Urteilskompetenzen (UK)	Handlungskompetenzen (HK)
<p>SK1: beschreiben fachbezogen grundlegende Sachverhalte, Strukturen, Prozesse und Zusammenhänge unter Verwendung zentraler fachlicher Zugänge</p> <p>SK2: verwenden Fachbegriffe zur Darstellung einfacher Sachverhalte</p> <p>SK3: benennen grundlegende Aspekte des Handelns als Verbraucherinnen und Verbraucher</p> <p>SK4: beschreiben in Grundzügen Funktionen und Wirkungen von Medien in der digitalisierten Welt</p> <p>SK5: erläutern in elementarer Form einzelne Standortfaktoren hinsichtlich ihrer Bedeutung für raumbezogenes wirtschaftliches Handeln</p> <p>SK6: beschreiben ausgewählte, durch menschliche Nutzung verursachte Natur- und Landschaftsveränderungen</p> <p>SK7: ordnen unterschiedliche Natur- und Wirtschaftsräume in räumliche Orientierungsraster ein</p> <p>SK8: identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart und entwickeln daran nach vorgegebenen Schemata angeleitete Fragen</p> <p>SK9: benennen aufgabenbezogen standortgebundene Sichtweisen der Verfasserin und des Verfassers in Quellen niedriger Strukturiertheit</p> <p>SK10: beschreiben in einfacher Form Ursachen, Verlaufsformen sowie Folgen historischer Ereignisse</p> <p>SK11: beschreiben ausgewählte Personen und Gruppen in den jeweiligen Gesellschaften und ihre Funktionen, Interessen und Handlungsspielräume</p> <p>SK12: informieren fallweise über Lebensbedingungen, Handelsbeziehungen, kulturelle Kontakte sowie Konflikte von Menschen in der Vergangenheit</p>	<p>MK1: erschließen mithilfe verschiedener digitaler und analoger Medien sowie elementarer Lern- und Arbeitstechniken fachbezogene Sachverhalte und entwickeln erste Fragestellungen</p> <p>MK2: werten einfache kontinuierliche und diskontinuierliche analoge und digitale Texte zur Beantwortung fachspezifischer Fragestellungen aus</p> <p>MK3: präsentieren Arbeitsergebnisse mit Hilfe analoger und digitaler Techniken unter Verwendung eingeführter Fachbegriffe</p> <p>MK4: führen eine eigene Erhebung, auch unter Verwendung digitaler Medien, durch</p> <p>MK5: identifizieren unterschiedliche Standpunkte im eigenen Erfahrungsbereich</p> <p>MK6: analysieren unter ökonomischen, politischen und sozialen Aspekten Fallbeispiele aus der Geschichte und aus ihrer Lebenswelt</p> <p>MK7: orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von Karten und einfachen web- bzw. GPS-basierten Anwendungen</p> <p>MK8: nutzen Inhaltsverzeichnis, Register und Planquadrate im Atlas sowie digitale Kartenanwendungen zur Orientierung und Lokalisierung</p> <p>MK9: stellen Informationen mittels Skizzen und einfachen Diagrammen graphisch dar</p> <p>MK10: unterscheiden zwischen Quellen und Darstellungen und stellen Verbindungen zwischen ihnen her</p> <p>MK11: wenden grundlegende Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen auch unter Einbeziehung digitaler Medien aufgabenbezogen an (MK 11),</p> <p>MK12: wenden grundlegende Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung auch mit digitalen historischen Darstellungen aufgabenbezogen an (MK 12).</p>	<p>UK1: beurteilen fremdes und eigenes Handeln unter Berücksichtigung fachspezifischer Kontexte, Kategorien und Kriterien sowie möglicher Handlungsspielräume</p> <p>UK2: beschreiben unterschiedliche Gefühle, Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen sowie erste Folgen aus Konfliktlagen für die agierenden Personen oder Konfliktparteien</p> <p>UK3: ermitteln unterschiedliche Positionen sowie deren etwaige Interessengebundenheit</p> <p>UK4: begründen in Ansätzen den Stellenwert verschiedener Medien für fachspezifische Entscheidungen und Prozesse</p> <p>UK5: beurteilen kontroverse Sachverhalte und Fälle mit Entscheidungscharakter auf der Grundlage von Pro- und Kontra- Argumenten</p> <p>UK6: beurteilen Arbeitsergebnisse hinsichtlich ihrer fachlichen Richtigkeit und vereinbarter Darstellungskriterien</p> <p>UK7: unterscheiden zur Beantwortung einer historischen Frage zwischen Sach- und Werturteilen und erkennen deren Vielfalt</p> <p>UK8: bewerten das Handeln von Menschen in der Vergangenheit anhand eines Beispiels</p> <p>UK9: erörtern grundlegende Sachverhalte unter Berücksichtigung der Geschichtskultur, außerschulischer Lernorte und digitaler Deutungsangebote</p>	<p>HK1: treffen eigene begründete Entscheidungen und vertreten diese in Konfrontation mit anderen Positionen unter Anerkennung anderer Interessen im Rahmen demokratischer Regelungen</p> <p>HK2: setzen analoge und digitale Medienprodukte zu konkreten, fachbezogenen Sachverhalten sowie Problemlagen argumentativ ein</p> <p>HK3: praktizieren in konkreten bzw. simulierten Konfliktsituationen Formen der Konfliktmediation und entscheiden sich im Fachzusammenhang begründet für oder gegen Handlungsalternativen</p> <p>HK4: vertreten probierend eigene bzw. andere Positionen unter Nutzung von Argumenten</p> <p>HK5: beteiligen sich an Planungsaufgaben im Rahmen von Unterrichtsgängen</p> <p>HK6: stellen einen Bezug von Phänomenen aus der Vergangenheit zur eigenen persönlichen Gegenwart her</p> <p>HK7: erklären innerhalb ihrer Lerngruppe den Sinnzusammenhang zwischen historischen Erkenntnissen und gegenwärtigen Herausforderungen</p> <p>HK8: stellen die Unterschiedlichkeit zwischen vergangenen und gegenwärtigen Wertmaßstäben dar</p> <p>HK9: hinterfragen die in ihrer Lebenswelt analog und digital auftretenden Geschichtsbilder</p>



VerbraucherBildung = VB: VBA = Finanzen, Marktgeschehen und Verbraucherrecht; VBB = Ernährung und Gesundheit; VBC = Medien und Informationen in der digitalen Welt (siehe MKR); VBD = Leben, Wohnen und Mobilität


Themen mit inhaltlichen Schwerpunkten	Inhaltsfelder Lehrwerk: Trio NRW Diercke Atlas Heimat und Welt NRW	Inhaltsfeldbezogene Kompetenzen Schwerpunkte: Sach- und Urteilskompetenzen SK=Sachkompetenz UK=Urteilskompetenz MK=Methodenkompetenz HK=Handlungskompetenz Die Schülerinnen und Schüler...		Medienkompetenzrahmen Die Schülerinnen und Schüler ...
<u>Themenreihenfolge</u> <u>1. Halbjahr</u> <u>Klasse 5</u>				
Leben in der Demokratie: Unser Zusammenleben (S.1-36) VBC	IF 1 Herrschaft, Partizipation und Demokratie - Leben in der Demokratie: Verknüpfung von Politik und Lebenswelt im Erfahrungsbereich von Kindern und Jugendlichen zum Beispiel: Klassensprecherwahl, Klassenrat etc. - Rechte und Pflichten von Kindern und Jugendlichen: Schulordnung, Schulgesetz etc. - Wandel von Lebensformen und -situationen: Familiäre und nicht-familiäre Strukturen	UK: ermitteln die gesellschaftliche und politische Bedeutung demokratischer Beteiligung in der Schule UK: benennen Grundprinzipien, Aufbau und Aufgaben der Schülervertretung UK: begründen die Bedeutung von Regeln, Rechten in Familie, Schule, Stadt/ Gemeinde	SK 1, SK2, SK11, MK1, MK5 UK1, UK2, UK3, UK5 HK1	MK 1.2: sammeln online zu strittigen Themen über ein LMS wie Moodle Themen und stimmen ab MK 1.3: lernen Formen unterschiedlicher Dateiablage kennen: Erstellen von Ordnern für Arbeitsmaterial, Themenvorschläge für den Klassenrat mit Hilfe eines LMS zum Beispiel Moodle 
Orientierung in Nah und Fern (S.38-58) VBC	IF 1 Herrschaft, Partizipation und Demokratie - sich mit Stadtplänen und digitalen Karten in NRW, Deutschland und der Welt orientieren	MK: orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von Karten und einfachen web- bzw. GPS-basierten Anwendungen MK: nutzen Inhaltsverzeichnis, Register und Planquadrate im Atlas sowie digitale Kartenanwendungen zur Orientierung und Lokalisierung	SK1, SK2, MK2, MK7, MK8, MK9 UK 6	MK 2.1: gewinnen Informationen aus Multimedia-Angeboten und aus Internetbasierten Geoinformationsdiensten; recherchieren Informationen zur Landeshauptstadt Düsseldorf; nutzen GPS basierte Suchdienste 
Ägypten: Merkmale einer frühen Hochkultur (S.60-78)	IF 1 Herrschaft, Partizipation und Demokratie IF 4 Naturräumliche Voraussetzungen, Nutzung und Umgestaltung von Räumen unterer besonderer Bedeutung des Nils für die Ägypter - Organisation des Zusammenlebens - die Bedeutung der Schrift - Ägypten ein Land in der Wüste - Pharaonenkult	SK: erläutern Merkmale der Hochkultur Ägyptens und den Einfluss naturgegebener Voraussetzungen auf ihre Entstehung SK: beschreiben grundlegende Verfahrensweisen, Zugriffe und Kategorien des Berufsfelds historischen und archäologischen Arbeitens UK: bewerten die kulturellen und gesellschaftlichen Errungenschaften der Hochkultur Ägyptens	SK1, SK2, SK5, SK6, SK7, SK10, SK11, SK12 MK1, MK2, MK5, MK7, MK8, MK12 UK1, UK5, UK7, UK8, UK9, HK1, HK2, HK7, HK8, HK9, HK10	MK 2.2: untersuchen online gestellte Geschichtskarten, indem sie Thema, dargestellten Raum, Zeit und Legenden erschließen und die enthaltenen Informationen benennen 

Themen mit inhaltlichen Schwerpunkten	Inhaltsfelder Lehrwerk: Trio NRW Diercke Atlas Heimat und Welt NRW	Inhaltsfeldbezogene Kompetenzen Schwerpunkte: Sach- und Urteilskompetenzen SK=Sachkompetenz UK=Urteilskompetenz MK= Methodenkompetenz HK= Handlungskompetenz Die Schülerinnen und Schüler...		Medienkompetenzrahmen Die Schülerinnen und Schüler ...
<u>Themenreihenfolge</u> 2. Halbjahr Klasse 5				
Konsum und Nachhaltigkeit (S.80-108) VBA+VBB	IF 2 Wirtschaft, Arbeit und Konsum IF 3 Nachhaltige Entwicklung: Ökologie, Ökonomie und Gesellschaft IF 5 Individuum und Gesellschaft - Wirtschaftliches Handeln als Grundlage menschlicher Existenz: Bedürfnisse, Bedarf und Güter - Funktionen des Geldes und Taschengeldverwendung - Werbung: Verkaufsstrategien - Konsum und Nachhaltigkeit - Ökologische Herausforderungen und Chancen nachhaltigen Handelns: Ressourcenschonung, Energieeinsparung, und alternative Lebens- und Wirtschaftsweisen - Sustainable Development (SDGs): keine Armut, Hochwertige Bildung	SK: beschreiben materielle und immaterielle Bedürfnisse SK: beschreiben das Spannungsfeld zwischen Konsumwünschen und verfügbaren Mitteln SK: beschreiben verschiedene auch digitale Verkaufsstrategien UK: vergleichen Lebenssituationen von Kindern in unterschiedlich entwickelten Regionen der globalisierten Welt UK: bewerten die eigenen Konsumwünsche und -entscheidungen im Hinblick auf Nutzen und zur Verfügung stehenden Mitteln UK: beurteilen Grenzen und Folgen ihres Konsumverhaltens auch unter rechtlichen Aspekten UK: beurteilen den Einfluss von Werbung und sozialen Medien auf das eigene Konsumverhalten UK: beurteilen alternative Wirtschafts- und Lebensweisen in Bezug auf Umsetzbarkeit	SK 1, SK2, SK3,SK4 MK1, MK2, UK1, UK2, UK4 HK1, HK2	MK 2.1: lernen altersgerechte Suchmaschinen kennen, um Werbeanzeigen zu finden MK 2.1: erforschen und recherchieren ökologische Herausforderungen und Chancen nachhaltigen Handelns MK 2.2/ Mk2.3: werten Werbung aus und erkennen Verkaufsstrategien 
Griechische Polis: Lebenswelt und Formen politischer Beteiligung (S.110-126) VBA	IF 1 Herrschaft, Partizipation und Demokratie IF 6 Identität, Lebensgestaltung und Lebenswirklichkeit - Leben in der Demokratie: Verknüpfung von Politik und Lebenswelt im Erfahrungsbereich von Kindern und Jugendlichen - Griechische Polis: Lebenswelt und Formen politischer Beteiligung	SK: erklären die Athenische Demokratie als neues Gesellschaftsmodell UK: beurteilen demokratische Mitwirkungsmöglichkeiten verschiedener Bevölkerungsgruppen in Vergangenheit (griechische Polis) und Gegenwart (Deutschland)	SK1, SK2, SK8, SK10, SK11, SK 12 MK1, MK2, MK3, MK6, MK10, UK1, UK7, UK8, UK9 HK7, HK8, HK 9, HK10	MK 2.4: gestalten einer digitalen Themenralley mit BIPARCOURS zum Thema Demokratie; gestalten und digitalisieren Plakate zum Thema „Formen der politischen Beteiligung“ MK 4.3: lernen Notwendigkeit der Quelldokumentation bei der Gestaltung kennen  

Themen mit inhaltlichen Schwerpunkten	Inhaltsfelder Lehrwerk: Trio NRW Diercke Atlas Heimat und Welt NRW	Inhaltsfeldbezogene Kompetenzen Schwerpunkte: Sach- und Urteilskompetenzen SK=Sachkompetenz UK=Urteilskompetenz MK= Methodenkompetenz HK= Handlungskompetenz Die Schülerinnen und Schüler ...		Medienkompetenzrahmen Die Schülerinnen und Schüler ...
Formen des Tourismus: Unterwegs in Deutschland und Europa (S.128- 162) VBA+VBD	IF 4 Naturräumliche Voraussetzungen, Nutzung und Umgestaltung von Räumen IF 3 Nachhaltige Entwicklung Ökologie, Ökonomie und Gesellschaft - Touristisches Potential: Temperatur und Niederschlag, Fluss-, Küsten- und Gebirgslandschaft, touristische Infrastruktur - Veränderungen eines Ortes durch den Tourismus: Demographie, Infrastruktur, Bebauung, Wirtschaftsstruktur, Umwelt	SK: erklären vor dem Hintergrund naturräumlicher Voraussetzungen Formen, Entwicklung und Bedeutung des Tourismus in einer Region SK: beschreiben das Konzept des sanften Tourismus SK: erläutern die Auswirkungen des Tourismus in ökonomischer, ökologischer und sozialer Hinsicht UK: erörtern ausgewählte Gesichtspunkte ihres eigenen Urlaubs- und Freizeitverhaltens UK: beurteilen in Ansätzen positive und negative Auswirkungen einer touristischen Raumentwicklung	SK1, SK2, SK5, SK6, SK7, MK1, MK2, MK5, MK7, MK8, UK1, UK5, HK1, HK2	MK 4.2: planen, gestalten und präsentieren einer digitalen MindMap zu einem gewählten Ferienort 
<u>Themenreihenfolge</u> <u>1. Halbjahr</u> <u>Klasse 6</u>				
Herrschaft im Imperium Romanum (S.164-180) Unterrichtsgang: Archäologischer Park Xanten	IF 1 Herrschaft, Partizipation und Demokratie IF 6 Identität, Lebensgestaltung und Lebenswirklichkeit - Herrschaft, Gesellschaft und Alltag im Imperium Romanum - Blickwinkel großstädtisches Alltagsleben sowie Lebenswirklichkeit von Menschen unterschiedlicher gesellschaftlicher Gruppen im antiken Rom - Familienstrukturen im antiken Rom	SK: benennen Rückwirkungen der römischen Expansion auf die inneren politischen und sozialen Verhältnisse der res publica UK: beurteilen den Einfluss des Imperium Romanum auf die eroberten Gebiete an einem regionalen Beispiel UK: nehmen zur römischen Familienstruktur im Hinblick auf ihre Funktion für das gesellschaftliche Leben Stellung UK: beurteilen den Einfluss des Imperium Romanum auf die eroberten Gebiete an einem regionalen Beispiel HK: beteiligen sich an Planungsaufgaben im Rahmen von Unterrichtsgängen MK: werten historische Karten aus	SK1, SK2, SK7, SK8, SK10, SK11, SK12 MK2, MK3, MK6, MK7, MK8, MK12, UK1, UK5, UK7, UK8, UK9, HK2, HK5, HK7, HK8, HK9, HK10	MK 2.2: werten videobasierter historische Filmsequenzen aus (link im Atlas) MK 4.1, MK 4.2: lernen Kriterien einer guten Präsentation kennen; verwenden Bildschirmaufnahmen mit dem iPad zur Erstellung von Erklärvideos während des Unterrichtsgangs nach Xanten MK 5.2: analysieren und werten verschiedene Perspektiven auf historische Ereignisse basierend in einer Internetrecherche und digitalen Präsentationen aus   

Themen mit inhaltlichen Schwerpunkten	Inhaltsfelder Lehrwerk: Trio NRW Diercke Atlas Heimat und Welt NRW	Inhaltsfeldbezogene Kompetenzen Schwerpunkte: Sach- und Urteilskompetenzen SK=Sachkompetenz UK=Urteilskompetenz MK= Methodenkompetenz HK= Handlungskompetenz Die Schülerinnen und Schüler ...		Medienkompetenzrahmen
Wirtschaftssectoren (S.182-222) VBA	IF2 Wirtschaft und Arbeit IF3 Nachhaltige Entwicklung: Ökologie, Ökonomie, Gesellschaft IF5 Individuum und Gesellschaft Standortfaktoren des primären Sektors: Boden, Temperatur und Wasserversorgung Strukturelle Veränderungsprozesse in der Landwirtschaft: Intensivierung, Spezialisierung, nachhaltige Landwirtschaft Standortfaktoren des sekundären Sektors: Rohstoffe, Arbeitskräfte, Verkehrsinfrastruktur Strukturwandel industriell geprägter Räume: De- und Reindustrialisierung, Tertiärisierung Standortfaktoren und Branchen des tertiären Sektors: Verkehrsgunst, Einzelhandel, Logistik	SK: beschreiben die Bedeutung ausgewählter Standortfaktoren des primären, sekundären und tertiären Sektors SK: beschreiben Wirtschaftsräume hinsichtlich standörtlicher Gegebenheiten und wirtschaftlicher Nutzung SK: erklären Chancen, mögliche Grenzen und Herausforderungen nachhaltigen Wirtschaftens in der Landwirtschaft UK: beurteilen aufgrund von standörtlichen Gegebenheiten die Eignung von Räumen für eine wirtschaftliche Nutzung UK: beurteilen individuelle Handlungsmöglichkeiten zur Ressourceneffizienz UK: wägen Vor- und Nachteile wirtschaftsräumlicher Veränderungen für Mensch, Wirtschaft, Umwelt und Artenvielfalt ab	SK1, SK2, SK5, SK7, MK1, MK2, MK4, MK7, MK8, UK1, UK5, HK2, HK6	Die Schülerinnen und Schüler ... MK 2.1/ Mk2.2: recherchieren und erforschen die strukturellen Veränderungen der Wirtschaft in der Umgebung 
Leben und Herrschaft im Mittelalter (S.224-254) Unterrichtsgang: Schlossburg VBA+VBD	IF 1 Herrschaft, Partizipation und Demokratie IF 6 Identität, Lebensgestaltung und Lebenswirklichkeit - Grundherrschaft in der Ständegesellschaft: Land, Burg, Kloster - Städte entstehen und wachsen, Entwicklung von einhergehenden Rechten und Pflichten - Herrschaft im fränkischen Reich und im heiligen römischen Reich - Karl der Große- Kaiser durch Gottes Gnaden - Der Investiturstreit	SK: stellen die Macht von Ritualen und Symbolen im Kontext der Legitimation von Herrschaft (Beispiel Königserhebung) dar. SK: beschreiben die Ordnungsprinzipien im Fränkischen Großreich anhand der Herrschafts- und Verwaltungspraxis von Karl d. Gr. SK: erklären den Investiturstreit als typisch mittelalterlichen Konflikt um die geistliche und politische Herrschaft SK: erläutern Lebens- und Arbeitswirklichkeiten	SK1, SK2, SK8, SK10, SK11, SK12, MK1, MK2, MK6, UK3, UK7, UK8, UK9, HK2, HK7, HK8, HK9, HK10,	MK 4.1/ MK 4.2: verwenden Bildschirmaufnahmen etc. mit dem iPad/ Smartphone zur Erstellung von Erklärvideos etc. während des Unterrichtsgangs nach Schlossburg 

Themen mit inhaltlichen Schwerpunkten	Inhaltsfelder Lehrwerk: Trio NRW Diercke Atlas Heimat und Welt NRW	Inhaltsfeldbezogene Kompetenzen Schwerpunkte: Sach- und Urteilskompetenzen SK=Sachkompetenz UK=Urteilskompetenz MK= Methodenkompetenz HK= Handlungskompetenz Die Schülerinnen und Schüler...		Medienkompetenzrahmen Die Schülerinnen und Schüler...
<u>Themenreihenfolge</u> <u>2. Halbjahr</u> <u>Klasse 6</u>				
Medien und Kommunikation (S.256-270) VBC	IF 4 Innovation, Digitalisierung und Medien - Ohne Smartphone bist du raus - - Leben in der digitalen Welt - Entwicklung der Medien - Einfluss von Medien auf verschiedene Bereiche der Lebenswelt, Kommunikation, Meinungsbildung, Identitätsbildung - Nutzung digitaler und analoger Medien als Informations- und Kommunikationsmittel - Rechtliche Grundlagen für die – Mediennutzung in Schule und privatem Umfeld	SK: beschreiben Möglichkeiten der Informationsgewinnung sowie Wirkungen digitaler und analoger Medien SK: stellen den Einfluss sozialer Netzwerke im Alltag dar UK: setzen sich kritisch mit Medienangeboten und der eigenen Mediennutzung auseinander UK: beurteilen die interessengeleitete Setzung und Verbreitung von Themen in Medien in Bezug auf Meinungsbildung	SK1, SK2, SK4, MK1, MK2, MK3, MK4, MK7, MK8, UK4, HK2	MK 1.4: beachten den Datenschutz – das bleibt privat, legen Leitlinien fest MK 3.1/ MK3.2: besprechen Kommunikation in Videokonferenzen und in Messengerdiensten und legen Regeln fest MK 4.4: überprüfen, bewerten und beachten das Urheberrecht: Text und Bild kopieren und weitergeben? Rechtliche Grundlagen MK 5.3: diskutieren Gewalt in Medien bzgl. ihres Einflusses auf die moderne Gesellschaft am Beispiel von sozialen Medien MK 5.4/ MK 3.4: erfahren Aufklärung bzgl. Cybergewalt und -kriminlität sowie legen Regeln zur selbstverantwortlichen Nutzung fest 
Leben in der Stadt und auf dem Land (S.272-294) VBA+VBD	IF 1 Herrschaft, Partizipation und Demokratie IF 3 Nachhaltige Entwicklung: Ökonomie, Ökologie und Gesellschaft IF 5 Individuum und Gesellschaft - Unterschiede zwischen städtischen und ländlichen Siedlungen - Daseinsgrundfunktionen in Siedlungen: Wohnen, Arbeit, Wasser- und Energieversorgung, Erholung, Bildung und Mobilität - Stadt-Umlandbeziehungen: Einzugsbereich, Pendler Funktionsräumliche Gliederung städtischer Teilräume: City, Wohn- und Gewerbegebiete, Naherholungsgebiet	SK: erklären die Pendlerströme zwischen städtischen und ländlichen Räumen SK: vergleichen städtisch geprägte Siedlungen hinsichtlich Ausstattung, Gliederung und Funktion mit ländlichen Siedlungen UK: wägen Vor- und Nachteile öffentlicher und privater Mobilität im städtischen Raum und seinem Umland gegeneinander ab UK: erörtern Vor- und Nachteile des Lebens in unterschiedlich strukturierten Siedlungen	SK1, SK5, SK11, MK1, MK2, MK5, UK1, UK2, UK3, UK5, HK1, HK3, HK4	MK 2.2: recherchieren zur Lebenssituation im Kreis Viersen 

Themen mit inhaltlichen Schwerpunkten	Inhaltsfelder Lehrwerk: Trio NRW Diercke Atlas Heimat und Welt NRW	Inhaltsfeldbezogene Kompetenzen Schwerpunkte: Sach- und Urteilskompetenzen SK=Sachkompetenz UK=Urteilskompetenz MK= Methodenkompetenz HK= Handlungskompetenz Die Schülerinnen und Schüler...		Medienkompetenzrahmen
Mitbestimmung in der Gemeinde (S.296-310) VBA+VBC	IF 1 Herrschaft, Partizipation und Demokratie - Formen demokratischer Beteiligung in Schule und Stadt/Kreis/Gemeinde unter Berücksichtigung von Institutionen, Akteuren und Prozessen - Aufgaben und Mitwirkung in der Gemeinde - der Weg von einem Bürgerbegehren zu einem Bürgerentscheid Grundsätze einer demokratischen Wahl	SK11: beschreiben ausgewählte Personen und Gruppen in den jeweiligen Gesellschaften und ihre Funktionen, Interessen und Handlungsspielräume MK5: identifizieren unterschiedliche Standpunkte im eigenen Erfahrungsbereich HK1: treffen eigene begründete Entscheidungen und vertreten diese in Konfrontation mit anderen Positionen unter Anerkennung anderer Interessen im Rahmen demokratischer Regelungen	SK1, SK2, SK11 MK3, MK 5, MK9 UK2, UK3 HK1	Die Schülerinnen und Schüler... MK 2.1/ MK 2.2: recherchieren von Informationen zu ihrer Gemeinde 
Leben in unserer Gesellschaft (S.312-328) VBA+VBC	IF 5 Individuum und Gesellschaft - Identität und Rollen: Familie, Schule und Peergroup - Herausforderungen im Zusammenleben von Menschen auch mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen und Geschlechterrollen - setzen sich mit Vorurteilen auseinander - Regeln und Gesetze bestimmen unser alltägliches Leben	SK: beschreiben wesentliche Bedürfnisse und Rollen von Familienmitgliedern SK: stellen den Wandel gesellschaftlicher Lebensformen und Geschlechterrollen dar UK: bewerten die Folgen von Rollenerwartungen für das Individuum	SK1, SK11, MK1, MK2, MK5, UK1, UK2, UK3, UK5, HK1, HK3, HK4	MK 4.4: überprüfen, bewerten und beachten rechtliche Grundlagen des Persönlichkeitsrechts MK 5.5: reflektieren kritisch den eigenen Medienkonsum 